

An die
 Vorsitzende des Ausschusses
 für Kunst und Kultur
 Frau Dr. Eva Bürgermeister

Herrn
 Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 26.11.2009

AN/1830/2009

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Kunst und Kultur	26.11.2009

Erhalt der ART.FAIR 21 in Köln

Sehr geehrte Frau Dr. Bürgermeister,
 sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur am 26.11.2009 zu nehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

die Veranstalter der Art.Fair 21 bei der Suche nach einem geeigneten Standort für die Kunstmesse in 2010 zu unterstützen und bis Mitte Dezember 2009 für Planungssicherheit für das kommende Jahr zu sorgen. Darüber hinaus ist zu prüfen, mit welchen Maßnahmen die Verwaltung den Erhalt der Kunstmesse in Köln dauerhaft gewährleisten kann.

Begründung:

Die Art.Fair 21 hat sich seit dem Jahr 2002 als eine Messe für aktuelle Kunst sowohl international als auch national in der Kunstszene etabliert. Im Rahmen dieser Messe haben die Künstlerinnen und Künstler jährlich wiederkehrend die Möglichkeit ihre Werke und Arbeiten zu präsentieren.

Trotz dieser Entwicklung muss die Art.Fair 21 den bisherigen Standort Expo XXI am Gladbacher Wall verlassen. Grund hierfür ist der Umstand, dass die Expo XXI ab dem Jahr 2010 als Ausweichquartier für Schauspiel und Oper von der Stadt angemietet wurde. Obwohl der Umstand seit mehr als einem Jahr bekannt ist, ist den Veranstaltern bisher noch kein passender Ausweichstandort angeboten bzw. von diesen gefunden worden. Der Verlust der Messe

würde Förderprogramme wie CREATE.NRW ad absurdum führen, in dem die Art.Fair 21 als Vorbildprojekt präsentiert wurde. Es steht schließlich außer Frage, dass die Kulturstadt Köln durch den Entzug der Messe mit erheblichen wirtschaftlichen und finanziellen Einbußen konfrontiert wäre.

Zur Dringlichkeit:

Der o. g. Beschluss als deutliches Signal für die Zukunft der Art.Fair 21 in Köln ist kurzfristig erforderlich, da die Veranstalter darauf angewiesen sind, Sponsorenverträge für das kommende Ausstellungsjahr zu verlängern. Entsprechende Budgets werden jedoch lediglich bis Mitte Dezember 2009 reserviert. Ohne eine sichere Perspektive für einen Standort bis Mitte Dezember wäre somit der Fortbestand der Art.Fair 21 in Köln akut gefährdet. Aufgrund der aktuellen Diskussion und des engen Zeitfensters kann kein anderes Gremium mehr fristgerecht erreicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
Fraktionsgeschäftsführer

gez. Dr. Ralph Elster
Kulturpolitischer Sprecher